

Stadtwerke Bochum

Neuer Generator für Hiltrop

[14.08.2013] Das Heizkraftwerk Hiltrop in Bochum erhält eine neue Gasturbine. Sie ist Teil einer umfassenden Modernisierung des Fernwärmenetzes. Die Bochumer Stadtwerke investieren dafür insgesamt 55 Millionen Euro.

Am vergangenen Freitag (9. August 2013) erhielt das Heizkraftwerk Hiltrop in Bochum eine neue Gasturbine. Der 160 Tonnen schwere Generator soll Ende November in den Probebetrieb gehen und damit die bisher genutzte, über 40 Jahre alte Gasturbine ersetzen. „Die Stadtwerke Bochum investieren rund 55 Millionen Euro in die Modernisierung des Fernwärmenetzes, davon entfallen rund 20 Millionen Euro auf die neue Gasturbine“, sagt Bernd Wilmert, Sprecher der Geschäftsführung bei den Stadtwerken Bochum. „Mit den Investitionen sichern wir für die kommenden Jahrzehnte die umweltfreundliche Versorgung Bochums mit Fernwärme.“ Nach der Gas- wird im kommenden Dezember auch eine Dampfturbine nach Hiltrop geliefert. Die Anlage soll damit von einem Gasheizkraftwerk zu einem flexiblen Gas- und Dampfheizkraftwerk umgebaut werden. Ziel der Modernisierung sei es, den elektrischen Wirkungsgrad zu verbessern und für eine optimale Ausnutzung der Kraft-Wärme-Kopplung zu sorgen. Mit den Maßnahmen soll der Gesamtwirkungsgrad des Heizkraftwerks gegenüber der Altanlage von 78 Prozent auf über 88 Prozent verbessert werden.

(ma)

Stichwörter: Kraft-Wärme-Kopplung, Fernwärme, Gas- und Dampfkraftwerk, Stadtwerke Bochum